



## Eingabe der Funkgeräte und Funkmeldeempfänger in das Feuerwehrprogramm

Modul Funkgeräteverwaltung im Feuerwehrverwaltungsprogramm öffnen.

Datei → Funkgeräteverwaltung (*anklicken, Maske Funkgeräte öffnet sich*)

### Karteireiter Stammdaten:

- Bezeichnung: *Funkmeldeempfänger  
Handsprechfunkgerät 2m  
Fahrzeugfunkgerät 4m*
- Typ: *FME → BMD, Quattro, ..... usw.  
Handsprechfunkgerät → FuG 10, FuG 10a, FuG 11b (siehe Anlage 1)  
Fahrzeugfunkgerät → FuG 7, FuG 8b, ... usw.*
- FW-Nummer: *zB. 230-1.7.3#1*  
  
*Ortsnummer (siehe Anlage 2)  
Geräteeinteilung nach Hauptgruppen (siehe Anlage 3)  
Fortlaufende Nummer*
- Hersteller: *Swissphone, Motorola, Bosch, AEG, .... usw.*
- Seriennummer: *Seriennummer des Gerätes eintragen  
(beim FME Quattro sowohl BMD befinden sich diese im Batteriefach)*
- Kaufpreis: *sofern bekannt*
- Abschreibung: *nicht belegt*
- Regist.-Nr. 1 u. 2 *nicht belegt*
- Funkrufname: *bei Meldeempfänger: nicht belegt  
bei 2 Meter Handfunkgeräten: nicht belegt  
bei 4 Meter Funkgeräten : zB. Allendorf (Florian und Dautphetal entfällt wegen Spaltenlänge)*
- Funkruf-Nr.: *bei FME und Handsprechfunkgerät → nicht belegt  
bei 4m Fahrzeugfunkgerät → Kennzahl zB. 48, 42, ...usw.*



Status: FME → *Meldeempfänger*  
Handsprechfunkgerät → *Mobiles Gerät*  
Fahrzeugfunkgerät → *Fahrzeugstation*

Herstelldatum: sofern bekannt eintragen

Ausgabedatum: sofern bekannt eintragen

Akkuwechsel: bei jedem einsetzen eines neuen Akkus

Letzte Prüfung: Datum der letzten Reparatur

Nächste Prüfung: nicht belegt

Prüftermin 1: nicht belegt

Ausgemustert: Datum der Außerdienststellung

Einsatzbereit: Ja

Anlage/Gerät im: 4 m

Eigentümer: Gemeinde, Feuerwehr, .....

**Karteireiter Bemerkungen:** nicht belegt

**Karteireiter Zubehör:**

In den Feldern Zubehör 1 bis 5 alle Angaben rund um das Gerät zB. Tasche, Tischladegerät, KFZ-Ladegerät, Handapparat, FMS-Hörer, Handsprechmikrophon, ....usw.

**Karteireiter Standort:**

Funkmeldeempfänger: Name des Feuerwehrangehörigen (ist über den Button Mitglied zuordnen „grünes Männchen“ aus der Mitgliederverwaltung zu beziehen)

Handsprechfunkgerät/  
Fahrzeugfunkgerät: Fahrzeug eingeben ( ist über denn Button Fahrzeug zuordnen „Auto“ aus der Fahrzeugverwaltung zu beziehen).  
Unter Ablage/Fach kann der genauere Standort eingegrenzt werden z.B. Mannschaftsraum, ...usw.

**Karteireiter Schleifen:**

Funkmeldeempfänger: die auf dem Melder aufgeschalteten Schleifen eintragen (zuvor müssen unter Datei → Schleifen alle Schleifen nach Anlage 4 erst zugeordnet werden).



Handsprechfunkgerät/Fahrzeugfunkgerät: nicht belegt

Karteireiter Wartungen u. Jahresbericht: zurzeit nicht belegt

**Anlage 2: Ortsnummer**

230 – Allendorf	231 – Buchenau	232 – Damshausen
233 – Dautphe	234 – Elmshausen	235 – Friedensdorf
236 – Herzhausen	237 – Holzhausen	238 – Hommertshausen
239 – Mornshausen	240 – Silberg	241 – Wolfgruben
242 – Gerätelager		

**Anlage 3: Geräteinteilung**

1.7.1 2m Handsprechfunkgerät  
1.7.2 4m Fahrzeugfunkgerät  
1.7.3 Funkmeldeempfänger  
1.7.4 Helmsprechgarnitur  
1.7.5 Mikrofon – Lautsprecher

1.7.99 Sonstiges

**Anlage 4: Schleifen**

52839	GBI/stelv.GBI	52790	Führungsgruppe
52840	Allendorf	52791	Technische Hilfeleistung
52841	Buchenau	52792	Gefahrgut
52842	Damshausen	52793	Dautphetal West
52843	Dautphe	52794	Dautphetal Ost
52844	Elmshausen	52657	KatS Zugführer
52845	Friedensdorf	52658	KatS Zug
52846	Herzhausen		
52847	Holzhausen		
52848	Hommertshausen		
52849	Mornshausen		
52850	Silberg		
52851	Wolfgruben		

Bei Rückfragen:

Heiko Demper





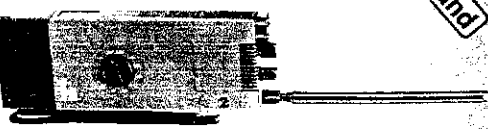
06466/899365

0151/51737939

[Heiko.demper@gmx.de](mailto:Heiko.demper@gmx.de)

Stand: 29.01.08



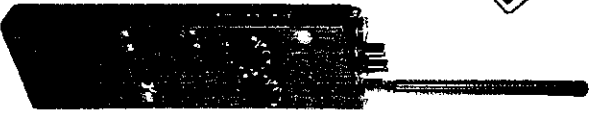

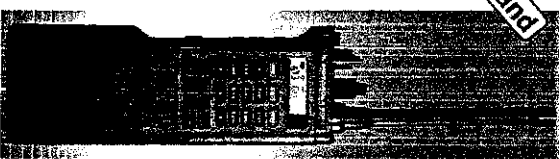
## BOS-Handfunksprechgeräte 2m- und 4m-Band der ersten Generation

<p><b>BOSCH FUG 10</b> <b>HFG 10</b></p>	<p>10-Kanal HFG, 1 Watt WU Quarzgerät: 280mA Stabakku 12V Knopfz., Opt.: L-Akku (L-Form) 450mA 12 pin Tuchelbuche für HSG Das seinerzeit verbreitetste BOS-HFG FUG 10.</p>	<p><b>2m-Band</b></p> <p>Kanalwahl über Rändelrad</p> 
<p><b>AEG/Telefunken</b> <b>FUG 10 Teleport 7</b></p>	<p>10-Kanal HFG, 1 Watt WU Quarzgerät: Bei der L-Version (Standard): 600mA NiCd-Akku 9,6V Bei der K-Version (Kurz): 280mA-Akku Knopfzellen 9,6V 12 pin Tuchelbuche für HSG (nicht kompatibel zu BOSCH)</p>	<p><b>2m-Band</b></p> 
<p><b>SEL FUG 10</b> <b>(OEM AEG Teleport 7)</b></p>	<p>OEM-Produkt zu AEG, da SEL noch kein eigenes BOS-HFG verfügbar hatte. Nur L-Version (Standard): 600mA NiCd-Akku 9,6V 12 pin Tuchelbuche für HSG (nicht kompatibel zu BOSCH)</p>	<p><b>2m-Band</b></p> 
<p><b>SEL FUG 10</b> <b>SEM 166</b></p>	<p>10-Kanal HFG, 1 Watt WU Synthesizergerät (Kanalprogrammierung über E-Prom) Aufrüstbar zum FUG 10a 600mA NiCd-Akku 9,6V 12 pin Tuchelbuche für HSG (kompatibel zu BOSCH II)</p>	<p><b>2m-Band</b></p> 
<p><b>AEG/Telefunken</b> <b>FUG 10 Teleport N</b></p>	<p>10-Kanal HFG, 1 (2,5) Watt WU Quarzgerät. Weiterentwicklung Teleport 7, gleiches Gehäuse. Bei der L-Version (Standard): 600mA NiCd-Akku 9,6V Bei der K-Version (Kurz): 280mA-Akku Knopfzellen 9,6V 12 pin Tuchelbuche für HSG (nicht kompatibel zu BOSCH)</p>	<p><b>2m-Band</b></p> <p>K-Version</p> 

# SELECTRIC

Nachrichten-Systeme GmbH

## BOS-Handfunksprechgeräte 2m- und 4m-Band der ersten Generation

<b>BOSCH FUG 10a</b>	92-Kanal HFG, 1 Watt, Synthesizergerät 500mA NiCd-Akku 7,2V Option: 800mA 12 pin Tuchelbuche für HSG Das seinerzeit verbreitetste BOS-HFG FUG 10a im Polizeibereich.	 <b>2m-Band</b>
<b>AEG/Telefunken FUG 10a</b>	92-Kanal HFG, 1 Watt, Synthesizergerät Bei der L-Version (Standard): 600mA NiCd-Akku 9,6V Opt.: D-Version mit Huckepack- Akku 12 pin Tuchelbuche für HSG (nicht kompatibel zu BOSCH)	 <b>2m-Band</b>
<b>SEL FUG 10a</b>	92-Kanal HFG, 1 Watt Synthesizergerät 600mA NiCd-Akku 9,6V 12 pin Tuchelbuche für HSG (kompatibel zu BOSCH !!)	 <b>2m-Band</b>
<b>AEG FUG 10b Teleport 9</b>	117-Kanal HFG, 1/6 Watt Synthesizergerät, groß, schwer und teuer (5-6 TDM) 800mA NiCd-Akku 9,6V Spezialbuche für HSG Option: Vollastatur	 <b>2m-Band</b>
<b>MOTOROLA FUG 10b MX 3010</b>	117-Kanal HFG, 1/6 Watt, Synthesizergerät 1.800mA NiCd-Akku 7,2V Spezialconnector für HSG Das seinerzeit verbreitetste BOS-HFG FUG 10b.	 <b>2m-Band</b>

# GP 900, nach TR-BOS FUG 11 b KENWOOD

## TK-290-11b Die Highlights im Überblick



- Lautstärkeregler in sechs mechanischen Raststufen
- Klartextanzeige für den Lautstärkewert (1 - 6) im Display
- Einschalttext max. 7 Zeichen programmierbar
- PTT-Taste mit deutlichem Druckpunkt
- wirkungsvolle Mikrofon-Geräuschkompensation
- PTT-Taste mit Kennung programmierbar
- integriertes Modem
- Kurztextübertragung via V-24 Schnittstelle (ohne Interface)
- Rettungsmodus "PNA" programmierbar
- Option: Batterieergehäuse für 12 x Mignon AA Batterien
- Option: Optionboard für Sonderanwendungen einsetzbar
- Option: Lautsprecher-Mikrofon mit programmierbaren Funktionen
- Option: Lautsprecher-Mikrofon mit Antenne

# GP 900, nach TR-BOS FUG 11 b

## GP 900-11b

- Einfache, logisch aufgebaute Bedienung
- Robuste, kompakte Bauweise
- Schutzart: IP 54
- Sendeleistung: 1 Watt TR-BOS
- Integrierter Sprachschalter (VOX)
- **Retungsmodus** programmierbar
- Lautstärkeregler mit 6 Stufen
- Kanalwahl-Drehschalter ohne Anschlag
- Anzeige Kanal u. Betriebsart im Display
- Display beleuchtbar mit der Funktion: "DISPLAY-FLIP"
- Kanalschalter u. Lautstärkeregler verriegelbar
- Klonfunktion
- Anschluß für Hör-/ Sprechgarnitur und ext. Antenne
- NiCd-Akku 7,5 V, **1.300 mA**

